

Brandenburg



Mit der Vereinigung wieder entstandenes Bundesland. – Das größte der neuen Bundesländer. – Fläche und Bevölkerung (siehe S. 25.) Potsdam (= Landeshauptstadt): 164 000 Einwohner;

Cottbus: 102 000 Einwohner; Brandenburg: 71 000 Einwohner; Frankfurt/Oder: 61 000 Einwohner



Aus der Geschichte: Aus dem Kurfürstentum Brandenburg wurde 1701 das Königreich Preußen. Lange Zeit war dieses dünn besiedelte Land wirtschaftlich rück-



ständig. Deshalb wurden im 17. und 18. Jahrhundert verfolgte Protestanten in großer Zahl in das „aufgeklärte“ Preußen geholt. Holländische Einwanderer, Protestanten aus Salzburg und Hugenotten aus Frankreich brachten ihre Kenntnisse und Fähigkeiten mit und trugen zum Aufschwung Brandenburgs bei.

Landschaft: Brandenburgs Landschaft besteht aus Wäldern, Flüssen, etwa 3000 Seen und kargen Sandböden. Einzigartig ist der Spreewald, eine Landschaft mit unzähligen Wasserarmen und vielen kleinen Siedlungen (siehe S. 15). Theodor Fontane, Schriftsteller des 19. Jahrhunderts, beschrieb dieses Gebiet in seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ (1862–1882).

Wirtschaft: Die Wirtschaft wächst schnell und die Arbeitslosigkeit ist geringer als der ostdeutsche Durchschnitt. Neue Firmen etablieren sich, alte Firmen erneuern sich. Aber es fehlt an Arbeitskräften.

Angesiedelt haben sich Rolls Royce (Triebwerke), Bombardier, Mercedes oder MTU (Flugzeugtriebwerke). Brandenburg setzt außerdem auf den Ausbau erneuerbarer Energien und ist ein bedeutender Standort von Windenergieanlagen geworden. Gleichzeitig hält das Land aber noch an der Stromerzeugung durch Braunkohle fest und genehmigt sogar einen neuen Tagebau. Die klimaschädliche Braunkohle hat allerdings wenig Zukunft (siehe S. 135). In der Lausitz wurde 2019 der Grundstein für einen Riesen-Batteriespeicher – Big Battery – gelegt, damit die Lichter nicht ausgehen. Nicht weit von Berlin entfernt baut der US-Konzern Tesla eine Europa-Gigafabrik für Elektroautos, die Tausende Arbeitsplätze schaffen soll.

Frankfurt (Oder), die Stadt der Europa-Universität Viadrina (Schwerpunkt Kontakte zu Polen), nennt sich auch „Kleiststadt“, denn der Dichter Heinrich von Kleist ist hier im Jahr 1777 geboren. Die Stadt ist Standort von Firmen der Mikroelektronik.

Die Landeshauptstadt: Potsdam hat eine wechselvolle Geschichte. Die Stadt war Residenz der preussischen Herrscher. Hier ließ Friedrich der Große (1712–1786) von seinem Architekten Knobelsdorff nach eigenen Skizzen das berühmte Schloss Sanssouci erbauen, das sein Lieblingsaufenthalt wurde. Hier führte er philosophische Gespräche mit Voltaire und lud berühmte Männer wie Johann

